

## KOLLEG-NEWS

JULI 2019

### Liebe Studierende!

Schon ist es wieder soweit: Die letzte Woche der Vorlesungszeit steht bevor. Hinter uns liegt ein ereignisreicher Monat, in dem wir in unseren zahlreichen Veranstaltungen viele neue Erkenntnisse gewinnen konnten. Einige Eindrücke des Diversity-Tages, des Partizipationslabors sowie unserer Jahrestagung möchten wir hier mit Euch teilen. Wie bereits in den letzten Semestern lassen wir euch auch in dieser vorlesungsfreien Zeit nicht im Stich: unser Schreibzentrum bietet euch in einem neuartigen Format, welches sowohl digital als auch in Präsenzveranstaltungen stattfindet, eine Möglichkeit, eure Seminararbeiten mit professioneller Beratung zu verfassen. Wir wünschen euch einen guten Start in den Sommer!



## Diversity-Tag

Unser Quiz-Parcours zum Diversity-Tag wurde von zahlreichen interessierten Studierenden besucht. An sieben unterschiedlichen Ständen kamen unsere Mitarbeitenden aus jeweils verschiedenen Projekten mit Studierenden auf dem Campus über Diversitäts-Themen ins Gespräch. Bei Aktionen wie dem Diversity-Brettspiel konnte neues Wissen gewonnen und neue Kontakte geknüpft werden. Auch am Überseeing konnten wir auf die Angebote aufmerksam machen und Diversitätsglossare austeilen. Du hast bei unserer Rallye mitgemacht und hast Feedback für uns? Dann schreib uns gern an [redaktion.kolleg@uni-hamburg.de](mailto:redaktion.kolleg@uni-hamburg.de), damit wir für euch noch besser werden können!

## Partizipationslabor

Das sehr gut besuchte Partizipationslabor des Projekts „Hochschullehre und studentische Partizipation“ bot Studierenden und Lehrenden gleichermaßen die Möglichkeit zu regem Austausch außerhalb des klassischen Lehrende-Lernende-Verhältnisses. Das vorgestellte partizipative Seminar von Kea Glaß zog eine interessierte Diskussion nach sich und ein Workshop zur Generation Z mit einer anschließenden Gruppenarbeitsphase regte weitere Kommunikation über verschiedene Aspekte der studentischen Partizipation an deutschen Hochschulen an. Ein Interview mit Kea Glaß sowie die Nachlese der Veranstaltung findet Ihr auf dem Blog des Projektbereichs: <https://studpart.blogs.uni-hamburg.de>

## Jahrestagung

Unsere zweitägige Jahrestagung unter dem Motto **„Lehre und Studium gemeinsam gestalten: Ideen diskutieren – Konzepte erproben – Impulse vermitteln“** wurde erstmal durch die Methode des Graphic Recording begleitet und dokumentiert. Dabei wurden alle im Lichthof stattfindenden Vorträge und Diskussionen durch eine Illustratorin bildlich umgesetzt. Das Ergebnis zur Podiumsdiskussion **„Unser Recht auf Partizipation und was wir daraus machen“** sowie **„Gelingendes Studieren: Bedingungen – Blockaden – Möglichkeiten“** könnt ihr hier bewundern:

28. Juni 2019

# Unser RECHT auf PARTIZIPATION und was wir daraus machen

 PARTIZIPATION ist ein RECHT, das uns zusteht!  
Wir machen einen großen Teil an der Uni aus!

PARTIZIPATION braucht • ZEIT ⌚  
• SELBSTBEWUSSTSEIN  
• STRUKTUREN

 hoher WORKLOAD  
IST DAS DENN ÜBERHAUPT Prüfungskonform?

 EVALUATIONS-BÖGEN reichen nicht aus!  
→ kommen Studenten nicht DIREKT zu Gute  
→ KEINE KONSEQUENZEN  
→ KEINE TRANSPARENZ

 starker WUNSCH nach FLEXIBILITÄT des LEHRENDEN

PARTIZIPATION basiert auf EIGEN-Verantwortung

STUDIERENDE MÜSSEN an PARTIZIPATION herangeführt WERDEN

 WICHTIG: Zusammenspiel aus HALTUNG und METHODEN

• viel KOMMUNIKATION  
• TRANSPARENTE Erwartungen

 VERTRAUEN & WERTSCHÄTZUNG sind essentiell

 NOTENGEbung setzt unter DRUCK  
→ "auf Augenhöhe" nicht möglich

 ANGST, sich mit eigenen IDEEN BLOSSZUSTELLEN

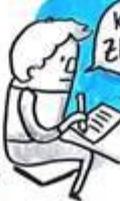
ELFENBEINTURM AUFBRECHEN!  
→ ALLE Einbinden

 PARTIZIPATION wird oft zu sehr be-tachelt!  
Kindergarten!

KULTUR der FEHLERTOLERANZ

→ Feedback nicht nur über NOTEN  
→ VERHANDELBARE Meilensteine festlegen

es braucht MEHR ZEIT und RAUM als im rigiden BACHELOR/MASTER SYSTEM vorgesehen!

 keine ZEIT!  
PRÜFUNGEN gehen VOR!

VERSCHIEDENE Menschen brauchen VERSCHIEDENE Lösungen

PARTIZIPATION darf auch mal SCHEITERN!

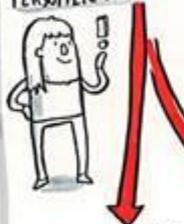
"NICHT ALLE sind LAUT UND KREATIV"

# UNIVERSITÄTSKOLLEG - JAHRESTAGUNG 27. Juni 2019

## Gelingendes Studieren BEDINGUNGEN - BLOCKADEN - MÖGLICHKEITEN

WAS HEIßT  
"GELINGENDES  
STUDIUM"?

BILDUNG  
MÜNDIGER  
PERSONLICHKEITEN



BEARBEITUNG  
GESSELLSCHAFTLICH  
RELEVANTER  
FRAGEN



PROBLEM der  
CHANCENUNGLEICHHEIT



hohe  
STUDIENAB-  
BRECHERQUOTEN



forstehendes  
LERNEN  
unterstützen

Willkommens-  
Kultur



STUDIENBAR-  
KEIT



VERSCHIEDENE  
BEDÜRFNISSE  
der STUDIERENDEN  
berücksichtigen

GEMEINSCHAFT von  
Lehrenden und  
Lernenden



STUDIENDE ERNST  
nehmen  
STUDIENDE müssen  
sich auch EINBRINGEN



BALANCE aus BETREUUNG  
und SELBSTSTÄNDIGKEIT



MOTIVATIONS-  
VERLUST nach  
dem 1. Semester

- Lösungen**
- STUDIUM GENERALE
  - BESSERE ORIENTIERUNG in der Studieneingangsphase
  - BERATUNGS-ANGEBOTE
  - STUDIENEINGANGSTESTS

RAÜME schaffen, damit STU-  
DIERENDE sich  
- KOMPETENT  
- AUTONOM  
- SOZIAL  
INTEGRIERT  
fühlen

WIE AUSSAGE-  
KRAFTIG  
sind sie?



STELLENWERT der  
Lehre



STRUKTURELLE  
Änderungen  
sind notwendig

§ SPIEL-  
RÄUME  
im RECHTS-  
RAHMEN  
schaffen

STUDIENDE  
können aus  
IRRITATIONEN  
und  
RÜCKSCHLÄGEN  
auch viel lernen



MUT ZUR INTERVENTION!



Diese und alle anderen spannenden Vorträge, Gespräche und Diskussionen sind auch auf Video aufgezeichnet worden und werden nach der Verarbeitung auf Lecture2Go zur Verfügung gestellt. Wenn es soweit ist, liefern wir euch den Link im Newsletter nach, sodass auch diejenigen, die nicht an der Jahrestagung teilnehmen konnten, von den Erkenntnissen und Perspektiven profitieren können.

## VERANSTALTUNGEN

### **Mi, 10.7. Routine statt Disziplin: Ein Arbeitsplan für meine Hausarbeit ([online](#))**

Die Zeit der Hausarbeiten ist gekommen. In einer kurzen Zeit sollst du eine den wissenschaftlichen Standards deines Faches genügende schriftliche Arbeit verfassen. Das Leben steht deswegen jedoch nicht still. Wie also die Zeit optimal nutzen. Lukas Musumeci unterstützt dich mit Methoden und Expertenwissen dabei, dir einen Arbeitsplan zu erstellen und so effizient und entspannt arbeiten zu können.

**ZEIT** Mi, 10.07.2019, 10:00-12:00 Uhr  
**ORT** Schlüterstraße 51, Raum 4018/19  
**KURSLEITUNG** Lukas Musumeci

### **Di, 30.7.–Do, 26.9. Coaching durch den Schreibsommer ([online](#))**

Sommerfreuden und Seminararbeit? Unterwegssein und Unterstützung durch das Schreibzentrum? Geht das zusammen? In diesem Sommer: ja!

Das Coaching startet mit einem verpflichtenden Auftakttreffen zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit. Beim Auftakttreffen wirst du in den Ablauf des Coachings durch den Schreibsommer eingeführt und die Teilnehmenden lernen sich kennen. Außerdem stellst du an diesem Tag einen Plan für dein Schreibprojekt auf, konkretisierst dein Thema, deine Fragestellung und legst Meilensteine fest, die du innerhalb der folgenden acht Wochen erreichen möchtest.

In den nächsten Wochen arbeitest du an deinem Schreibprojekt – an einem Schreibort deiner Wahl. Wir vom Schreibzentrum bleiben mit dir virtuell in Kontakt: Wir senden dir jede Woche einen digitalen Schreib-Brief, in dem du hilfreiche Tipps und Tricks, Methoden und kleine Aufgaben erhältst, die deinen Schreibfluss und deine Motivation unterstützen. Außerdem kannst du täglich von uns einen kleinen Extra-Motivationsschub in Form einer kurzen digitalen Nachricht erhalten. Zum Zeitpunkt der von dir gewählten Meilensteine erhältst du von uns eine persönliche Erinnerung. Im digitalen Lehr-Lern-Archiv des Schreibzentrums ([lehrlernarchiv-schreiben.blogs.uni-hamburg.de](http://lehrlernarchiv-schreiben.blogs.uni-hamburg.de)) richten wir einen virtuellen Raum ein, in dem du Materialien findest. Dort kannst du zur Hälfte des Schreibsommers erste Textentwürfe einstellen, zu denen du dann online ein persönliches, schriftliches Feedback mit Anregungen zum Überarbeiten erhalten. Eine persönliche Beratung vor Ort ist ebenfalls möglich.

**ZEIT** Auftakt: Di, 30.07.2019, 10:00–14:30 Uhr

**ORT** Schlüterstraße 51, Raum 4018

**KURSLEITUNG** Lukas Musumeci, Mirjam Schubert, Anne Benteler, Fridrun Freise, Mascha Jacoby

Falls ihr eine Veranstaltung besucht habt oder ihr ansonsten unsere Angebote wichtig findet, empfiehlt uns gerne weiter!



## STELLENANGEBOTE

Das Programm für Interkulturelles Leben und Studieren PIASTA sucht auch in diesem Jahr wieder studentische Tutorinnen und Tutoren! Informationen zu den Stellen und zur Bewerbung findest Du auf der [Seite von PIASTA](#) unter Tutorenprogramm.

## SCHNACK AM SCHLUSS

### Schon gewusst?

DIE MEISTEN UNSERER PUBLIKATIONEN BEKOMMT IHR NICHT NUR ALS PRINTPRODUKT, SONDERN AUCH ONLINE ALS PDF. WER ALSO LIEBER PAPIERFREI LIEST ODER KEINEN PLATZ MEHR AUF DEM SCHREIBTISCH ODER IM REGAL HAT, SICH ABER TROTZDEM ÜBER AKTUELLE THEMEN DES UNIVERSITÄTSKOLLEGS INFORMIEREN WILL FINDET UNSERE PUBLIKATIONEN ZUM DOWNLOAD AUF [UNSERER WEBSITE](#).

### AHOI VERANSTALTUNGEN!

WENN DU BEI EINER UNSERER KURSE-VERANSTALTUNGEN DABEI SEIN WILLST, FINDEST DU UNSER PROGRAMM UND EINE ANLEITUNG ZUR ANMELDUNG UNTER: [HTTP://WWW.UNIVERSITAETSKOLLEG.UNI-HAMBURG.DE/VERANSTALTUNGEN/ANGEBOTE-IM-LAUFENDEN-SEMESTER](http://www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de/veranstaltungen/angebote-im-laufenden-semester)

#### HINWEIS AUF DATENSCHUTZ

DU HAST DEN KOLLEGNEWS-NEWSLETTER DES UNIVERSITÄTSKOLLEGS ABONNIERT. DIESES ABONNEMENT ERFOLGTE FREIWILLIG UND WIDERRUFLICH.

AUFGRUND DER BESTIMMUNGEN DER EU-DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG MÖCHTEN WIR AUF DIESEM WEGE UNSEREN INFORMATIONSPFLICHTEN NACHKOMMEN. INFORMATIONEN UNTER :[UHH.DE/DATENSCHUTZ-UK](https://uhh.de/datenschutz-uk)

#### IN HAMBURG SAGT MAN TSCHÜSS ...

UM DEN KOLLEGNEWS-NEWSLETTER NICHT MEHR ZU EMPFANGEN, REICHT EINE KURZE WIDERRUFSMAIL AN REDAKTION.KOLLEG(AT)UNI-HAMBURG.DE.

WIR FREUEN UNS NATÜRLICH, WENN DU ES DIR NOCH EINMAL ÜBERLEGST UND BEI UNS BLEIBST ODER UNS FEEDBACK ZU DEINER ABMELDUNG GIBST.